



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

DER GROSSEN KREISSTADT SCHWARZENBERG

Herausgeber: Große Kreisstadt Schwarzenberg · Straße der Einheit 20 · 08340 Schwarzenberg

IMPRESSUM

Verantwortlich für öffentliche Bekanntmachungen: Heidrun Hiemer, Oberbürgermeisterin der Großen Kreisstadt Schwarzenberg. Verantwortlich für „Tipps & Termine“ und „Verschiedenes“: Katrin Hübner, Ines Baumgärtel, Stadtverwaltung Schwarzenberg, beides: Straße der Einheit 20, 08340 Schwarzenberg

Öffentliche Bekanntmachung der amtlichen Ergebnisse der Kommunalwahlen am 26. Mai 2019

Der Gemeindevwahlausschuss der Stadt Schwarzenberg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 28. Mai 2019 für die **Wahl des Stadtrates** der Stadt Schwarzenberg folgendes Wahlergebnis festgestellt:

Zahl der Wahlberechtigten: 14.221
Zahl der Wähler: 8.603
(Wahlbeteiligung 60,5 %)

Zahl der ungültigen Stimmzettel: 195
Zahl der gültigen Stimmzettel: 8.408
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen: 23.957

Auf die Wahlvorschläge der Parteien und Wählervereinigung entfielen folgende Stimmen:

Partei/Wählervereinigung	Anzahl der abgegebenen Stimmen	Anteil	Anzahl der zu besetzenden Mandate
CDU	7.961	33,2 %	10
AfD	4.211	17,6 %	5
DIE LINKE	3.102	12,9 %	3
WGV	1.894	7,9 %	2
GRÜNE	1.574	6,6 %	2
PRO	1.556	6,5 %	2
FBS	1.205	5,0 %	1
FDP	1.152	4,8 %	1
FW Sport	653	2,7 %	0
SPD	649	2,7 %	0

Die auf die Wahlvorschläge entfallenden Sitze stehen folgenden Bewerberinnen / Bewerbern zu:

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Stimmenzahl
1. Wahlvorschlag - Christlich Demokratische Union Deutschlands (10 Sitze)		
Gewählte Bewerber/innen:		
1. Gehart, Ruben	Dipl.-Ing. (FH) / Verwaltungsbetriebswirt (VWA)	1.542
2. Matko, Christine	Rentnerin	719
3. Dehnel, Christof	Rentner	605
4. Vicedom, Lilly	Steueramtsinspektorin	604
5. Haude, Falk	Werkzeugmechaniker / Historiker (BA)	563
6. Schlesinger, Gerd	Kfz-Meister	464
7. Seidel, Detlef	Kfz-Meister	389
8. Schwengfelder, Yves Paul	Dipl.-Betriebswirt (BA) / Steuerberater	343
9. Seemann, Tom	Selbstständiger Bauingenieur	304
10. Gräßler, Dirk	Polizeibeamter	270
Reihenfolge der Ersatzpersonen:		
1. Wurlitzer, Bertram	Goldschmiedemeister	254
2. Mehlhorn, Thomas	Projektvermittler Jobcenter	253
3. Dürigen, André	Maurer- und Betonbaumeister	224
4. Schmidt, Andreas	Holzbildhauer	219
5. Ficker Barbara	Selbstständige Kosmetikerin	198
6. Koch, Kerstin	Dipl.-Betriebswirtin (FH)	178
7. Clauß, Maximilian	Mechatroniker	159
8. Süß, Jana	Sozialversicherungs-fachangestellte	154

9. Hinkel, Torsten	Elektromeister	147
10. Beschorner, Jan	Geschäftsführer	106
11. Schröder-Schubert, Ulrike	Dipl.-Ergotherapeutin (FH) / Geschäftsführerin	105
12. Hähnert, Sven	Unternehmer / Fahrlehrer	91
13. Scherner, Erik	Rentner	49
14. Elze, Sascha	Anlagenmechaniker	21

2. Wahlvorschlag – Alternative für Deutschland (5 Sitze)

Gewählte Bewerber/innen:		
1. Schlegel, Mathias	Baumaschinist	3.378
2. Ficker, Christian	Rentner	833
3. nicht besetzt		
4. nicht besetzt		
5. nicht besetzt		

3. Wahlvorschlag – DIE LINKE (3 Sitze)

Gewählte Bewerber/innen:		
1. Protzel, Hubert	Lehrmeister / Rentner	760
2. Schmidt, Gisela	Rentnerin	695
3. Liebchen, Annelore	Dipl.-Designerin (FH)	309

Reihenfolge der Ersatzpersonen:		
1. Krauß, Ronald	Dipl.-Ingenieur	297
2. Blechschmidt, Axel	Polizeibeamter	245
3. Hage, Steffi	Dipl.-Betriebswirtin (FH)	212
4. Dittmann, Wolfram	Rentner	202
5. Glaser, Thomas	Facharbeiter für Eisenbahnbetrieb / Zusteller	121
6. Kieselbach, Marcel	Examiniertes Krankenpfleger / z.Zt. arbeitslos	121
7. Stöckner, Lars	Servicetechniker	102
8. Günther, Heinz Klaus	Rentner	38

4. Wahlvorschlag – Wirtschafts- und Gewerbeverein Region Schwarzenberg e.V. (2 Sitze)

Gewählte Bewerber/innen:		
1. Weber, Erik	Selbstständig	685
2. Voigt, Silke	Selbstständig	428
Reihenfolge der Ersatzpersonen:		
1. Blechschmidt, Klaus	Dipl.-Wirtschaftsingenieur	270
2. Schlenkrich, Axel	Dipl.-Ing. für Schienenfahrzeugtechnik	216
3. Lippert, Lars	Bestatter	107
4. Rudolph, Detlef	Dipl.-Ing. (FH)	93
5. Hübner, Rico Uwe	Berufsoffizier	55
6. Puschnik, Matthias	Selbstständig	40

5. Wahlvorschlag – BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN (2 Sitze)

Gewählte Bewerber/innen:		
1. Küblböck, Roland	Tierarzt	263
2. Malek, Ulrike	Ärztin	196
Reihenfolge der Ersatzpersonen:		
1. Lobeck, Werner	Angestellter im öffentlichen Dienst i.R.	189
2. Arnold, Christian Matthias	Förster / Landwirt	155
3. Schulze, Dunja	Diplom-Psychologin	150
4. Krätzschar, Max	Tischler	134
5. Rademann, Ute	Freiberufliche Büroassistentin	122
6. Ludwig, Martina	Musikpädagogin	99
7. Klarmann, Herdis	Sprachdozentin	92
8. Brockhage, Peter Paul	Holzgestalter	92
9. Groh, Andrea	Lektorin	54
10. Scheidewig, Christine Hilde	Papieringenieurin i.R.	28

6. Wahlvorschlag – Pro Schwarzenberg (2 Sitze)

Gewählte Bewerber/innen:		
1. Beier, Jörg	Dipl.-Designer (FH) / Kneiper	727
2. Schönberg, Lydia	Fotografin / Gastronomin	365
Reihenfolge der Ersatzpersonen:		
1. Lang, Peggy	Sozialpädagogische Fachkraft	123
2. Becher, Enrico	Dipl.-Ingenieur Maschinenbau (FH)	97
4. Richter-Rehn, Stefanie	Apothekerin	86
5. Rehn, Jens-Uwe	Dipl.-Lehrer	85
6. Richter, René	Dipl.-Ingenieur Produktionstechnik (BA)	73

7. Wahlvorschlag – Freie Bürger Schwarzenberg (1 Sitz)

Gewählte Bewerber/innen:		
1. Döbel, Jens	Werkzeughändler	500
Reihenfolge der Ersatzpersonen:		
1. Schumann, Dirk	Selbstständiger Händler	232
2. Lebelt, Marcel	Bauwerker	121
3. Haase, Danilo Alessandro	Imker	116
4. Wendler, Sven	Industriemeister Mechatronik	84
5. Oestreich, Jörg Klaus	Kraftfahrer	79

8. Wahlvorschlag – Freie Demokratische Partei (1 Sitz)

Gewählte Bewerber/innen:		
1. Dr. Rockstroh, Tobias	Zahnarzt	603
Reihenfolge der Ersatzpersonen:		
1. Riedel, Jan	Landwirt	198
2. Dötschel, Gudrun Regina	Pflegedienstleiterin	114
4. Kandt, Ellen	Selbstständige	77
5. Kandt, Martin	Berufsschullehrer	70
6. Weber, Monique	Angestellte	62

Hinweise zur Wahlanfechtung der Stadtratswahl

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde, dem

Landratsamt Erzgebirgskreis
Paulus-Jenisius-Straße 24
09456 Annaberg-Buchholz

erheben. Nach Ablauf der genannten Frist können weitere Einsprüche nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens 100 Wahlberechtigte beitreten.

Schwarzenberg, 31.05.2019

Heidrun Hiemer



Hiemer
Oberbürgermeisterin

Der Gemeindevwahlausschuss der Stadt Schwarzenberg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 28. Mai 2019 für die **Wahl des Ortschaftsrates** der Ortschaft Bernsgrün folgendes Wahlergebnis festgestellt:

Zahl der Wahlberechtigten: 1.133
Zahl der Wähler: 837
(Wahlbeteiligung 73,9 %)

Zahl der ungültigen Stimmzettel: 13
Zahl der gültigen Stimmzettel: 824
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen: 2.397

Auf die Wahlvorschläge der Parteien und Wählervereinigungen entfielen folgende Stimmen:

Partei/Wählervereinigung	Anzahl der abgegebenen Stimmen	Anteil	Anzahl der zu besetzenden Mandate
CDU/BB	1.222	51,0 %	4
FBS	655	27,3 %	2
DIE LINKE	285	11,9 %	1
GRÜNE	175	7,3 %	0
FDP	60	2,5 %	0

Die auf die Wahlvorschläge entfallenden Sitze stehen folgenden Bewerberinnen / Bewerbern zu:

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Stimmenzahl
1. Wahlvorschlag – Christlich Demokratische Union Deutschlands / Bernsgrüner Bürgerbewegung (4 Sitze)		
Gewählte Bewerber/innen:		
1. Seidel, Detlef Günter	Kfz-Meister	408
2. Reinold, Annerose	Lehrerin	253
3. Schmidt, Andreas	Holzbildhauer	182
4. Gehart Ruben Maximilian	Student	138
Reihenfolge der Ersatzpersonen:		
1. Hinkel, Torsten Jörg	Elektromeister	130
2. Müller, Regina	Rentnerin	67
3. Scherner, Erik	Rentner	44
2. Wahlvorschlag – Freie Bürger Schwarzenberg (2 Sitze)		
Gewählte Bewerber/innen:		
1. Weber, Erik	Gastronom	488
2. Döbel, Jens	Werkzeughändler	93
Reihenfolge der Ersatzpersonen:		
1. Lebelt, Marcel	Bauwerker	74
3. Wahlvorschlag – DIE LINKE (1 Sitz)		
Gewählte Bewerber/innen:		
1. Voigt, Andrea	Rechtsanwältin	205
Reihenfolge der Ersatzpersonen:		
1. Voigt, Bernd	Rentner	80

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde, dem

Landratsamt Erzgebirgskreis
Paulus-Jenisius-Straße 24
09456 Annaberg-Buchholz

erheben. Nach Ablauf der genannten Frist können weitere Einsprüche nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens 12 Wahlberechtigte beitreten.

Schwarzenberg, 31.05.2019

Heidrun Hiemer



Hiemer
Oberbürgermeisterin



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

DER GROSSEN KREISSTADT SCHWARZENBERG

Herausgeber: Große Kreisstadt Schwarzenberg · Straße der Einheit 20 · 08340 Schwarzenberg

IMPRESSUM

Verantwortlich für öffentliche Bekanntmachungen: Heidrun Hiemer, Oberbürgermeisterin der Großen Kreisstadt Schwarzenberg. Verantwortlich für „Tipps & Termine“ und „Verschiedenes“: Katrin Hübner, Ines Baumgärtel, Stadtverwaltung Schwarzenberg, beides: Straße der Einheit 20, 08340 Schwarzenberg

Öffentliche Bekanntmachung der amtlichen Ergebnisse der Kommunalwahlen am 26. Mai 2019

Der Gemeindevwahlausschuss der Stadt Schwarzenberg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 28. Mai 2019 für die
Wahl des Ortschaftsrates
der **Ortschaft Erla** folgendes Wahlergebnis festgestellt:

Zahl der Wahlberechtigten: 1.061
Zahl der Wähler: 689
(Wahlbeteiligung 64,9 %)

Zahl der ungültigen Stimmzettel: 41
Zahl der gültigen Stimmzettel: 648
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen: 1.826

Auf die Wahlvorschläge der Parteien und Wählervereinigungen entfielen folgende Stimmen:

Partei/Wählervereinigung	Anzahl der abgegebenen Stimmen	Anteil	Anzahl der zu besetzenden Mandate
CDU	1.105	60,5 %	4
DIE LINKE	721	39,5 %	3

Die auf die Wahlvorschläge entfallenden Sitze stehen folgenden Bewerberinnen / Bewerbern zu:

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Stimmzahl
1. Wahlvorschlag – Christlich Demokratische Union Deutschlands (4 Sitze)		
Gewählte Bewerber/innen:		
1. Matko, Christine	Rentnerin	436
2. Gräßler, Dirk	Polizeibeamter	396
3. Hähnert, Sven	Unternehmer/Fahrlehrer	152
4. Berg, Hubertus	Rentner	121
2. Wahlvorschlag – DIE LINKE (3 Sitze)		
Gewählte Bewerber/innen:		
1. Schmidt, Gisela	Rentnerin	635
2. Schmidt, Frank	Rentner	86
3. nicht besetzt		

Hinweise zur Wahlanfechtung der Ortschaftsratswahl Erla

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde, dem

Landratsamt Erzgebirgskreis
Paulus-Jenisius-Straße 24
09456 Annaberg-Buchholz

erheben. Nach Ablauf der genannten Frist können weitere Einsprüche nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens 11 Wahlberechtigte beitreten.

Schwarzenberg, den 31.05.2019

Hiemer
Oberbürgermeisterin

Der Gemeindevwahlausschuss der Stadt Schwarzenberg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 28. Mai 2019 für die
Wahl des Ortschaftsrates
der **Ortschaft Grünstädtel** folgendes Wahlergebnis festgestellt:

Zahl der Wahlberechtigten: 601
Zahl der Wähler: 426
(Wahlbeteiligung 70,9 %)

Zahl der ungültigen Stimmzettel: 11
Zahl der gültigen Stimmzettel: 415
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen: 1.171

Auf die Wahlvorschläge der Parteien und Wählervereinigungen entfielen folgende Stimmen:

Partei/Wählervereinigung	Anzahl der abgegebenen Stimmen	Anteil	Anzahl der zu besetzenden Mandate
FWG	482	41,2 %	3
CDU	282	24,1 %	2
BI	274	23,4 %	2
DIE LINKE	133	11,4 %	0

Die auf die Wahlvorschläge entfallenden Sitze stehen folgenden Bewerberinnen / Bewerbern zu:

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Stimmzahl
1. Wahlvorschlag – Freie Wählergemeinschaft Grünstädtel (3 Sitze)		
Gewählte Bewerber/innen:		
1. Neitsch, Egon	Gastwirt/Koch	154
2. Meyer, Olaf	Baufacharbeiter	134
3. Heidler, Felix	Koch	116
Reihenfolge der Ersatzpersonen:		
1. Hänel, Toni	Fleischer	78
2. Wahlvorschlag – Christlich Demokratische Union Deutschlands (2 Sitze)		
Gewählte Bewerber/innen:		
1. Weigel, Tino	Polizeibeamter	173
2. Weber, Friedemann	Rentner	109
3. Wahlvorschlag – Bürgerinitiative Grünstädtel (2 Sitze)		
Gewählter Bewerber/innen:		
1. Wülfert, Rainer	Rentner	105
2. Kaufmann, Katja	Pflegedienstleiterin	91
Reihenfolge der Ersatzpersonen:		
1. Williger, Uwe	Angestellter	78

Hinweise zur Wahlanfechtung der Ortschaftsratswahl Grünstädtel

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde, dem

Landratsamt Erzgebirgskreis
Paulus-Jenisius-Straße 24
09456 Annaberg-Buchholz

erheben. Nach Ablauf der genannten Frist können weitere Einsprüche nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens 7 Wahlberechtigte beitreten.

Schwarzenberg, den 31.05.2019

Hiemer
Oberbürgermeister

Der Gemeindevwahlausschuss der Stadt Schwarzenberg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 28. Mai 2019 für die
Wahl des Ortschaftsrates
der **Ortschaft Pöhla** folgendes Wahlergebnis festgestellt:

Zahl der Wahlberechtigten: 916
Zahl der Wähler: 620
(Wahlbeteiligung 67,7 %)

Zahl der ungültigen Stimmzettel: 27
Zahl der gültigen Stimmzettel: 593
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen: 1.710

Auf die Wahlvorschläge der Parteien und Wählervereinigungen entfielen folgende Stimmen:

Partei/Wählervereinigung	Anzahl der abgegebenen Stimmen	Anteil	Anzahl der zu besetzenden Mandate
FW Sport	757	44,3 %	4
CDU	360	21,1 %	1
FDP	330	19,3 %	1
DIE LINKE	263	15,4 %	1

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Stimmzahl
1. Wahlvorschlag – Freie Wählervereinigung Sport Pöhla (4 Sitze)		
Gewählte Bewerber/innen:		
1. Sommer, Günter	Dipl.-Ing. (FH) HLS-Technik	283
2. Weißflog, Andreas	Selbstständiger Handwerker	208
3. Lindner, Sandro	Grafiker	141
4. Epperlein, Sophie	Lehramtsanwärterin	125

2. Wahlvorschlag – Christlich Demokratische Union Deutschlands (1 Sitz)		
Gewählte Bewerber/innen:		
1. Koch, Kerstin	Dipl.-Betriebswirtin (FH)	230
Reihenfolge der Ersatzpersonen:		
1. Ficker, Barbara	Selbstständige Kosmetikerin	130

3. Wahlvorschlag – Freie Demokratische Partei (1 Sitz)		
Gewählte Bewerber/innen:		
1. Riedel, Jan	Landwirt	293
Reihenfolge der Ersatzpersonen:		
1. Badzio, Lars	Berufsschullehrer	37

4. Wahlvorschlag – DIE LINKE (1 Sitz)		
Gewählte Bewerber/innen:		
1. Liebchen, Annelore	Diplom-Designerin (FH)	263

Hinweise zur Wahlanfechtung der Ortschaftsratswahl Pöhla

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde, dem

Landratsamt Erzgebirgskreis
Paulus-Jenisius-Straße 24
09456 Annaberg-Buchholz

erheben. Nach Ablauf der genannten Frist können weitere Einsprüche nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens 10 Wahlberechtigte beitreten.

Schwarzenberg, den 31.05.2019

Hiemer
Oberbürgermeisterin

Die auf die Wahlvorschläge entfallenden Sitze stehen folgenden Bewerberinnen / Bewerbern zu:



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

DER GROSSEN KREISSTADT SCHWARZENBERG

Herausgeber: Große Kreisstadt Schwarzenberg · Straße der Einheit 20 · 08340 Schwarzenberg

Verschiedenes

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Erla-Crandorf

Sehr geehrte Damen und Herren,
der Vorstand der Jagdgenossenschaft Erla-Crandorf lädt Sie, als Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Erla-Crandorf gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, zur Mitgliederversammlung am 14.06.2019 um 18:00 Uhr in den „Lindenhof“ (Heimatstube) recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung
2. Vorstands- und Kassenbericht; Entlastung des Vorstandes
3. Sonstiges

Anmerkung:

Bei Verhinderung können sich Eigentümer bejagbarer Grundflächen (gesetzl. Begriff Jagdgenosse) durch eine volljährige Person vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht ist die schriftliche Form erforderlich.

Weiterhin sind Änderungen der Eigentumsverhältnisse durch aktuelle Grundbuchauszüge nachzuweisen.

gez.

Ulrich Escher
Jagdvorsteher

Tipps & Termine

Schwarzenberger Nachtwächter wird in Europäische Nachtwächter- und Türmerzunft aufgenommen

Im Rahmen des 34. Europäischen Nachtwächter- und Türmerzunfttreffens zum Himmelfahrtswochenende in Prichsenstadt in Bayern wurde **Jörg Eller** offiziell als Nachtwächter in die Europäische Nachtwächter- und Türmerzunft aufgenommen. Hauptamtsleiterin Sylvia Mack begleitete als Vertreterin der Stadt Jörg Eller und Gerd Schlesinger zu dem Zunfttreffen. Am 30. Mai 2019 erfolgte die Anreise und Anmeldung in Prichsenstadt sowie die Begrüßung durch den Zunftmeister. Im Zuge der Abendveranstal-



Fotos (2): Stadt Schwarzenberg

ung erklang auch das Lied „Es gibt Freundschaft in Schwarzenberg“, welches „De Baeker Klepperman“ anlässlich des Zunfttreffens 2018 in Schwarzenberg geschrieben haben. Im Rahmen des offiziellen Empfangs am Rathaus am 31.05.2019 oblag dem Schwarzenberger Türmer Gerd Schlesinger die Ehre, sich stellvertretend für die anwesenden Türmer in das Goldene Buch der Stadt einzutragen. Zur anschließenden Zunftsit-

zung wurde Jörg Eller, der seit 2017 die Tätigkeit als Schwarzenberger Nachtwächter ausführt, in die Zunft aufgenommen. Neben Jörg Eller wurden 2 weitere Personen aufgenommen. Samstag gehörte natürlich das „Wirtschaften“ in den Gasthäusern und Sonntag der Ökumenische Gottesdienst wieder zum Programm. Zum Abschluss wurde die Standarte an den nächsten Ausrichter, Gundelfingen an der Donau, weitergegeben.

Tipps & Termine

Das Seniorennetzwerk der Großen Kreisstadt Schwarzenberg informiert:

Wanderausstellung an nächster Station

Vom **01. – 30.06.2019** ist die Ausstellung „Das Seniorennetzwerk der Großen Kreisstadt Schwarzenberg - auf einen Blick“ im Ring-Center zu sehen. Informativ und lebendig wird hier das **Seniorennetzwerk Schwarzenberg** mit seinen Inhalten, Aufgaben und Netzwerkpartnern vorgestellt. Ein Blick auf die Projekte des vergangenen Jahres darf natürlich nicht fehlen. Hier sind der Seniorenwegweiser, Impressionen vom Aktionstag und der AgeMan als „neuer“ Mitarbeiter der **Stadtverwaltung Schwarzenberg** besonders im Fokus. Natürlich gibt es auch einen Ausblick auf die Vorhaben in 2019.

Abgerundet wird die Ausstellung mit einem „Aktiven Part“ – die Besucher werden mit ihren Gedanken zum Älter besonderer Teil der Ausstellung. Die Ausstellung spricht nicht nur die ältere Generation an, auch Angehörige können sich hier einen kompakten Überblick über die Angebote des Seniorennetzwerkes und konkrete Unterstützungsmöglichkeiten für den eigenen Bereich verschaffen. Weitere Inhalte sind eine Ausstellung der **Streetworker** unter dem generations-übergreifenden Aspekt und die Ausstellung „**Mitten im Leben**“ der **Senioren- und Behindertenbeauftragten des Landratsamtes Erzgebirgskreis, Frau Helga Dittrich**.

Mordskriminacht auf Schloss Schwarzenberg

Am Freitag, dem **14.06.2019, ab 20:00 Uhr**, ist wieder Krimizeit auf Schloss Schwarzenberg. Skurrile Kurzkrimis im Wechsel mit authentischen Fällen und blutigen Thrillern..., der Schwarzenberger Karikaturist und Zeichner Ralf Alex Fichtner porträtiert die Gäste mit schneller Feder – und jeder Gast kann ein mit (Theater) blut gezeichnetes eigenes Porträt – das persönliche Blutbild – mit nach Hause nehmen. Für Gänsehautmomente sorgen die Autoren Claudia Puhlfürst, Mario Ulbrich, Anett Steiner, Sylke Hörholt sowie Wolfgang Schüler und Andreas Schieck. Locations wie die Zelle im Turm oder die Goldschmiede des PERLA CASTRUM bieten eine besondere Atmosphäre für die Lesungen. In den Pausen zwischen den

Lesungen ist Zeit für eine kleine Stärkung. Die Gäste können sich auf Speckfettbremen und Würsteln aus der Waschmaschine freuen. Zum Abschluss der Mordskriminacht 2019 gibt es eine **besondere Lesung**. Ralf Alex Fichtner hat extra für diesen Abend eine Überraschungsgeschichte geschrieben und wird diese gemeinsam mit Oberbürgermeisterin Heidrun Hiemer **22.55 Uhr im Festsaal** vortragen. Die Bücher der Autoren können erworben und signiert werden. Tickets für die Mordskriminacht gibt es zum Preis von 8,50 € in der Stadtinformation Schwarzenberg oder an der Abendkasse.

Kontakt: Tel. 03774 22540

Rasenpflegemaßnahmen auf städtischen Sportstätten

Auf den Rasenspielfeldern der Stadt Schwarzenberg werden regelmäßig Pflegemaßnahmen durchgeführt. Aus diesem Grund sind die **Ritter-Georg-Sportstätte**

und der **Sportplatz Sonnenleithe** vom **24.06. – circa 16.08.2019** gesperrt. Die Vereine sind informiert.

Arbeitsgelegenheitsmaßnahme startet ab Juni

Ab Juni 2019 sind die Teilnehmer in Schwarzenberg und den Ortsteilen im Einsatz. Die Maßnahme „Ortsverschönerung“ mit 13 Teilnehmern wurde bereits vom Jobcenter des Erzgebirgskreises für 6 Monate bewilligt. Die Tätigkeiten liegen im öffentlichen Interesse und sie unterstützen zusätzlich (z. B. beim Altstadt- und Edelweißfest) bei der Umfeldhaltung an öffentlichen Plätzen, in kleinen Parkanlagen sowie am Wanderwegenetz. Weiterhin werden Tätigkeiten ausgeführt, die der Schaffung eines öffentlichen und

sauberen Stadtbildes dienen. Zwei weitere Maßnahmen im Bereich „Lager/Wald/Feste“ und „Schulwegbegleitung“ sind in diesem Jahr geplant. Die Zuweisung von Teilnehmern erfolgt durch das Jobcenter. Seit vielen Jahren unterstützen die Teilnehmer der Arbeitsgelegenheiten nach § 16 d Zweites Buch Sozialgesetzbuch (SGB II), welche öffentlich finanzierte und zeitlich befristete Zusatzjobs nach dem SGB II sind, die Stadtverwaltung Schwarzenberg.

Förderung von Kleinprojekten bis 20.000 EUR Gesamtausgaben

Noch bis zum **20. Juni 2019 um 10.00 Uhr** können gemeinnützige Vereine und Mitgliedsgemeinden der LEADER-Region Westergebirge Anträge auf Förderung von Kleinprojekten einreichen.

Diese Kleinprojekte müssen im ländlichen Raum außerhalb der Stadtgebiete von Aue, Auerbach, Schneeberg und Schwarzenberg wirken und die Heimatpflege, Heimatkunde oder das traditionelle Brauchtum laut Freistellungsbescheid des Finanzamts fördern.

Für diese Kleinprojekte wird ein anteiliger nicht rückzahlbarer Zuschuss in Höhe von 80% gewährt, welcher minimal 1.000 EUR bzw. maximal 16.000 EUR beträgt. Die Kleinprojekte dürfen noch nicht begonnen sein und sind im Zeitraum vom 22.07.2019 bis 11.10.2019 durchzuführen. Diese Kleinprojekte müssen der Erhaltung und Verbesserung von Freizeit- und Erholungseinrichtungen dienen und beinhalten ausschließlich:

Erwerb von Trachten, Musikinstrumenten und Vereinsfähnen
Ausstattung von Vereinsräumen, bspw. mit Tischen, Stühlen, Vitrinen

Gestaltung von Ausstellungen einschließlich des Erwerbs von Ausstellungselementen und technischer Erschließung, bspw. Beleuchtung
Gestaltung und Druck von kostenlosen Präsentationsmaterialien, bspw. Flyer, Poster, Broschüren
Gestaltung von Homepages und Apps
Erwerb von Fachliteratur und historischen Dokumenten
Erwerb von Multimedialechnik einschl. -produktion

Beratende Stelle für Auskünfte:

Zukunft Westergebirge e.V.
Regionalmanagement der LEADER-Region Westergebirge
Rosa-Luxemburg-Str. 19
08280 Aue-Bad Schlema
Telefon: 03771 – 7196040 und -41
Email: info@zukunft-westergebirge.eu

Den vollständigen Text des Aufrufes sowie die Antragsunterlagen finden Sie unter <https://www.zukunft-westergebirge.eu/auftruf/auftruf-kleinprojekte-2019.html>

Verkehrsrechtliche Hinweise anlässlich des Konzertes von Mark Forster

Am Samstag, dem **8. Juni 2019**, wird Mark Forster auf der Schwarzenberger Waldbühne ein Konzert geben. Um dieser Situation gerecht zu werden, machen sich verkehrsrechtliche Änderungen notwendig.

Bereits **ab Donnerstag, 6. Juni 2019, 8:00 Uhr**, kann auf der Straße Am Rockelmann nicht mehr geparkt werden. Die einzige Zufahrt zur Waldbühne muss freibleiben zur Anfahrt und für Lkw-Transporte.

Am **Veranstaltungstag** gibt es im Stadtteil Rockelmann Einschränkungen und Sperrungen, die entsprechend ausgeschildert und von den Fahrzeugführern und Anliegern unbedingt zu beachten sind. So wird unter anderem die Straße Am Rockelmann als Zufahrt zur Waldbühne für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Ab 14:00 Uhr ist die Einfahrt in die Bernsgrüner Straße vom Pappelweg aus nur noch für Fahrzeuge mit Sondergenehmigung möglich. In diesem Bereich sind **Behindertenparkplätze** eingerichtet. Die gesamte Bernsgrüner Straße wird an diesem Tag als Einbahnstraße ausgeschildert. Im Stadtgebiet werden zusätzli-

che Parkmöglichkeiten eingerichtet. Die Wiese am oberen Zugang zur Waldbühne und die Wiese am Pappelweg (gegenüber der Einfahrt in die Bernsgrüner Straße) stehen nicht zur Verfügung. Als Ausgleich dafür werden u.a. Parkflächen am Heinrichsweg (Ortsausgang Richtung Sosa an der Eibenstocker Straße) und am Bockauer Weg angeboten. Um die Besucher schnell und sicher zur Waldbühne zu bringen, wird von **15:30 Uhr bis 18:00 Uhr** und von **22:30 Uhr bis 24:00 Uhr** ein **Buspendelverkehr** zwischen den Parkplätzen eingerichtet. Die Wiesenfläche am Bockauer Weg (P 24) ist nicht in den Buspendelverkehr eingebunden. Für die Besucher ist der kürzeste Fußweg zum Haupteingang ausgeschildert. Ebenfalls ohne Busanbindung ist der Parkplatz am Heinrichsweg (P 25). Der Festplatz an der B 101 steht aufgrund des Pfingstvolksfestes nicht zur Verfügung. Bitte beachten Sie die Beschilderungen und die geänderte Verkehrsführung. Für die einschränkenden Maßnahmen bittet die Stadtverwaltung um Verständnis.

Kleingartenentwicklungskonzept für das Stadtgebiet

Am 04.06.2019 übergab Oberbürgermeisterin Heidrun Hiemer das Kleingartenentwicklungskonzept für das Stadtgebiet an den Vorsitzenden des Verbandes der Kleingärtner Schwarzenberg e.V., Frank Weihrauch. Das Konzept erarbeiteten 26 Studenten der Fachhochschule Erfurt, Fakultät Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst im Rahmen einer Semesterarbeit im Wintersemester 2018 / 2019. Hierzu waren die Studenten im Herbst 2018 mit dem Vorstand zur Bestandsaufnahme in den Kleingartenanlagen unterwegs. Anschließend wurden anhand einer Bewertungsmatrix Analysen zur Entwicklung der Kleingartenanlagen im Stadtgebiet allgemein sowie zu einzelnen Anlagen gemacht. Hierbei wurden unter anderem Demografie, Lage und Umfeld der Anlage, Hochwassergefähr-

dungen, Entfernung zum ÖPNV sowie Verknüpfungsmöglichkeiten und Kooperationen berücksichtigt. Daraus leiteten sich Entwicklungskonzepte ab, welche Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken berücksichtigen. Somit liegen nunmehr Strategien zur Weiterentwicklung der Kleingartenanlagen im Stadtgebiet als Handlungskonzeption vor. Die Umsetzung wird in den kommenden Jahren erfolgen. In einer Arbeitsgruppe von Stadtverwaltung und dem Verband der Kleingärtner werden demnächst kurz-, mittel- und langfristige Maßnahmen besprochen. Den Grundsatzbeschluss zur Erstellung eines Kleingartenentwicklungskonzeptes hatte der Stadtrat bereits am 25.09.2017 gefasst. Das erarbeitete Konzept fand dann im Stadtrat am 29.04.2019 seine Mehrheit.

IMPRESSUM

Verantwortlich für öffentliche Bekanntmachungen: Heidrun Hiemer, Oberbürgermeisterin der Großen Kreisstadt Schwarzenberg; Verantwortlich für „Tipps & Termine“ u. „Verschiedenes“: Katrin Hübner, Ines Baumgärtel, Stadtverwaltung Schwarzenberg, beides: Straße der Einheit 20, 08340 Schwarzenberg